

sowie Errichtung von Zweigniederlassungen und Beteiligungen an anderen Unternehmungen ähnlicher Art. Die Ges. betreibt die Fabrikation von Produkten der chem. Großindustrie (anorganische Säuren, Aetzalkalien, Chlorate, komprimierte Gase usw.) und von feineren chemischen Produkten für Pharmazie und Technik, wie Salizylsäure und deren Derivate, Guajakol, Wismut-salze, Süßstoff, Brotonkapseln (Flaschenverschlüsse), Röntgen-Artikel, Kohlensäure u. Azetylzellulose.

**Besitztum:**

Die Ges. besitzt Fabriken in Radebeul (97 332 qm, bebaut 38 637 qm), i. Weißig b. Großenhain (1 086 860 qm, bebaut 65 038 qm) u. in Hirschfelde (27 340 qm, bebaut 4017 qm), außerdem Grundstücke in Dresden-Kaditz von 38 841 qm u. in Zittau-Kleinschöna u. von 253 670 qm Größe. Auf allen Anlagen zus. sind 26 Dampfkessel mit 7500 qm Heizfläche, 16 Dampfmasch. mit 6250 PS, 6 Dampfkompressoren mit 1680 PS, 1035 Elektromotoren mit 9450 PS und 15 Dynamomaschinen mit 4100 kW Leistung vorhanden, ferner 4 Drehstrom-Gleichstrom-Umformer und 9 Transformatoren mit einer Gesamtleistung von 10 430 kVA u. 23 Wasserhaltungsmaschinen mit 2750 cbm Std.-Leistung.

**Gesamtgrundbesitz** der Ges.: 1 490 000 qm, davon 109 000 qm bebaut.

**Sonstige Mitteilungen:**

**Satzungen:** Geschäftsjahr: Kalenderj. — G.-V.: im I. Geschäftshalbjahr: 1933 am 24./8. — **Stimmrecht:** je 100 RM = 1 St., in statutarisch bestimmten Fällen jede Vorz.-Aktie = 50 St. — Vom Reingewinn mindestens 5 % zum R.-F. (Gr. 10 %), evtl. Dotier. von Sonderrücklagen; sodann 7 % Dividende auf Vorz.-A. nebst evtl. Rückst., 4 % Div. auf St.-A., 10 % von dem an die Aktionäre über 4 % Div. verteilten Reingewinn als Tant. an den A.-R. (außerdem eine feste Vergüt. von 2000 RM für jedes Mitglied, 3000 RM für den stellv. Vors. und 4000 RM für den Vors.); Rest Superdiv. oder zur Verfüg. der G.-V.

**Zahlstellen:** Radebeul: Ges.-Kasse; Dresden, Leipzig und Berlin: Dresdner Bank.

**Beteiligungen:**

- Elektrochemische Gesellschaft m. b. H., Hirschfelde. Gegr. 1924. Kap. 500 000 RM. Beteilig. 50 %.
- Chemische Werke Strehla G. m. b. H., Strehla (Elbe). Gegr. 1911. Kap. 400 000 RM. Beteilig. 50 %.
- Chemische Fabrik Pyrgos G. m. b. H., Radebeul. Gegr. 1923. Kap. 20 000 RM. Beteilig. 99 %.
- Chemische Fabrik „Silka“ G. m. b. H., Dresden. Gegr. 1926. Kap. 20 000 RM. Beteilig. 100 %.

**Metallfilm G. m. b. H., Dresden.** Gegr. 1921. Kap. 20 000 RM. Beteilig. 100 %.

**The Heyden Chemical Corporation, New York.** Gegr. 1926. Kap. 1 500 000 Doll. Beteilig. ca. 35 %.

**Deutsche Süßstoffges. m. b. H., Berlin.** Gegr. 1920. Kap. 140 000. Beteilig. 50 %.

**Kosmopharm G. m. b. H., Berlin.**

**Société Francaise des Produits Heyden, Paris.**

**Statistische Angaben:**

**Aktienkapital:** 13 700 000 RM in 27 200 St.-A. zu 100, 10 860 St.-A. zu 1000 RM und 1200 Vorz.-A. zu 100 RM. Die Vorz.-A. erhalten vor den St.-A. eine Div. von 7 % (früh. 6 %) mit Nachzahl.-Recht, sind von 5 zu 5 Jahren mit halbj. Frist ab 1./7. 1931 zur Rückzahl. mit 120 % des Nennbetrages kündbar und im Falle der Liquid. der Ges. zum gleichen Kurse vor den St.-A. einzulösen. Die Ausgabe weiterer Vorz.-A. ist nur auf Beschluß einer G.-V. der Vorz.-Aktion. mit ¾ Mehrheit zulässig.

**Vorkriegskapital:** 7 000 000 M.

Urspr. 5 000 000 M. — Lt. G.-V. v. 10./12 1924 nach Einzieh. von 30 Mill. M St.-A. Umstell. des St.-Kap. von 363 Mill. M auf 14 720 000 RM durch Herabsetz. der Aktien von 1000 M auf 40 RM (25 : 1) u. des Vorz.-A.-Kap. von 12 Mill. auf 120 000 RM in Aktien zu 40 RM (100 : 1). — 1928 Neustückelung des A.-K. — Lt. G.-V. vom 19./7. 1932 Herabsetz. des A.-K. von 14 840 000 RM auf 13 700 000 RM durch Einzieh. von 1 140 000 RM eigener Aktien. Der Buchgewinn mit 815 122 RM wurde zu Sonderabschreibungen verwandt.

**Großaktionär:** Dresdner Bank.

**Anleihe:** von 1920: 20 000 000 M in 5 % Teilschuldverschreib., rückzahlb. zu 102 %. — Tilg. durch Auslösung ab 1925—1961 mit jährl. 1 % zuzügl. ersparter Zinsen; verstärkte Tilg. oder Totalkündig. mit 6monat. Frist zulässig. Aufwertungsbetrag: 9,57 RM für 1000 PM. Umlauf 415 803 RM. — **Kurs:** In Dresden notiert. Ult. 1927—1932: 72, 72, 70,50, 72,50, 68\*, 70 %.

Kurs:	1927	1928	1929	1930	1931*	1932
Höchster	152	142.875	126.50	67.50	58	60 %
Niedrigster	100	116	42	32	34.50	25.75 %
Letzter	133.75	124	53.50	43.25	41.75	57 %

**Börsenzulass.** in Berlin im Januar 1905. — Auch in Dresden notiert. Ult. 1927—1932: 134, 125, 55,60, 43,25, 41,25\*, 55 %. — Wiederzulassung des herabgesetzten A.-K. am beiden Börsen im Dezember 1932.

Dividenden:	1927	1928	1929	1930	1931	1932
Stamm-Aktien	5	5	5	0	0	0 %
Vorzugs-Aktien	7	7	7	7	7	7 %

**Beamte u. Arbeiter:** 1927—1931: 1975, 2053, 2045, 1585, 1347.

**Bilanzen**

	Goldmark-Bilanz 1./1. 1924	31./12. 1928	31./12. 1929	31./12. 1930	31./12. 1931	31./12. 1932
<b>Aktiva</b>	GM	RM	RM	RM	RM	RM
Anlagevermögen:						(6 498 577)
Grundstücke	1 442 952	1 414 902	1 419 482	1 412 519	1 327 020	1 327 020
Wohngebäude	3 575 324	3 452 393	3 149 463	3 071 802	2 947 934	292 590
Fabrikgebäude						2 576 177
Apparate und Anlagen	4 112 884	4 558 457	3 305 224	3 054 466	2 626 398	2 205 391
Betriebs- und Geschäfts-Inventar						370 054
Beteiligungen	223 877	1 486 981	1 856 173	1 856 173	1 862 173	1 848 899
Umlaufvermögen:						
Rohstoffe, Hilfs- und Betriebsstoffe, halbfertige und fertige Waren	5 472 285	6 697 141	6 155 815	5 101 597	4 411 691	3 666 752
Wertpapiere und Steuergutscheine	19 298	47 205	3 013	347 513	617 274	215 971
Hypotheken						25 865
Debitoren: Anzahlungen						22 971
Warenlieferungen und Leistungen	1 370 416	5 065 041	5 481 124	3 693 181	2 026 887	1 645 997
Forderungen an abhängige Gesellschaften						165 983
Bankguthaben				793 666	2 002 481	3 309 603
Wechsel	77 904	226 029	224 843	345 711	425 324	303 512
Schecks						9 740
Kasse, Postscheck, Reichsbank	5 355	31 270	74 158	67 365	17 860	49 915
Hinterlegungen	28	2 616	5 616	9 616	14 867	8 696
Posten zur Rechnungsabgrenzung	—	—	—	—	—	18 969
Avale	—	—	—	—	(150 000)	(100 000)
Summa	16 299 723	22 982 035	21 674 911	19 753 609	18 649 964	17 791 452